

Erfahrungsbericht zum Aufenthalt im Ausland (Studium Erasmus)

Name der Verfasser*in	
Studiengang, Fakultät	MA Informatik, TI
E-Mail-Adresse	
Land & Gasthochschule	Estland, TALLINNA TEHNIKAÜLIKOOL
Zeitraum Aufenthalt (inklusive Jahresangabe)	23.01.2020 - 10.06.2020

Bitte formulieren Sie nachfolgend Ihren Bericht. Die Kategorien dienen Ihrer Orientierung. Wir freuen uns, wenn Sie ein paar Fotos ergänzen würden.

Vorbereitung

Die Bewerbung an der Gasthochschule lief weitestgehend problemlos. Welche Unterlagen für die Bewerbung notwendig sind ist vor Eröffnung des Bewerbungszeitraums bekannt. Problematisch kann sein, dass die Kursauswahl erst kurz vor Eröffnung des Bewerbungszeitraums verfügbar ist und bereits mit der Bewerbung in Form des unterschriebenen LAs eingereicht werden muss.

Fachliche Organisation

Die Kurswahl muss wie gesagt provisorisch bereits bei der Bewerbung erfolgen. Anpassungen sind später noch möglich, aber es gibt keine Garantie, dass man einen Platz bekommt. Terminkonflikte werden leider erst zu Beginn des Semesters klar.

Absprache der Anerkennung war problematisch weil die PO wenig Spielraum lässt.

Die von mir belegten Module waren alle sehr Praktikumslastig und legen Wert auf Einzelleistung. Trotzdem wurden wir ermutigt uns gegenseitig zu helfen. Oft war die Praktikumsleistung bereits ein Großteil der Note, so dass die Prüfung, so überhaupt vorhanden, nicht mehr viel an der Note ändern konnte. Die Vorlesungen fanden wöchentlich statt und waren angenehme 1,5 Stunden lang.

Unterkunft

Ich hatte ein Zimmer im "Academic hostel" gemietet. Ein Einzelzimmer kostet dort 15€ pro Tag. Die Regeln sind sehr strikt, es werden sehr schnell Strafen verhängt und Besucher müssen angemeldet werden, die Gemeinschaftsräume werden Video überwacht. Außerdem ist es deutlich günstiger ein normales WG-Zimmer zu nehmen.

Alltag und Freizeit

Für Lebensmittel hab ich etwa 150€ pro Monat ausgegeben. Ein lokales Konto zu eröffnen war nicht notwendig. Überweisungen von einem deutschen auf estnische Konten sind unproblematisch. Eine Kreditkarte ist allerdings empfehlenswert wenn man Dinge online bestellen möchte. Im Laden reicht eine normale EC Karte. Dank der Roaming Regeln der EU war es kein Problem meiner deutsche SIM Karte zu verwenden.

Sport Angebote gibt es viele, die Universität hat auch ihr eigenes Sportcenter. Diese ist aber nicht so vielfältig wie der Hamburg Hochschulsport. Wer gerne schwimmt hat allerdings recht wenig Auswahl,

zumindest solange die Ostsee noch zu kalt ist.

Fazit für Sie persönlich

Der Aufenthalt in Tallinn war, bis corona, sehr schön. Das Land hat Kulturell einiges zu bieten und Helsinki, Sankt Petersburg sowie Riga sind nicht weit. Ich hatte leider nicht die zeit mir viel anzuschauen, bevor reisen fast unmöglich wurde, aber den berichten andere Erasmus Studenten nach lohnt es sich auf jeden Fall Estland sowie die umliegenden Länder zu bereisen.

Fachlich war es dennoch eine sehr interessante und bildende Erfahrung, da die Lehrveranstaltungen vollständig online weitergingen. Estland hat 2007 gelernt was es bedeutet weitestgehend unvorbereitet ziel eines Cyberangriffs zu werden und hat daraus die richtigen Schlüsse gezogen. Entsprechend gut sind die Studiengänge die sich mit dem Thema beschäftigen. Man sollte sich jedoch vorab überlegen ob man TALTECH im Herbst oder im Frühjahr besucht, weil das Kursangebot stark schwankt.

Ein paar besondere Tipps